

**Katholische Pfarrei Greifensee-Nänikon-Werikon****Sei behütet auf deinen Wegen, Patrick Graf!****Pfarrei verabschiedet Jugendseelsorger**

Lieber Patrick

Am 13. Dezember wirst du, nachdem du seit September 2010 vielfältige Aufgaben in der Jugendarbeit, im Religionsunterricht und im sonstigen Pfarreileben inne hattest, mit einem Gottesdienst und anschliessendem Apéro aus unserer Pfarrei verabschiedet. Dabei wird es wohl gleichermaßen traurig wie fröhlich zugehen. Traurig, weil wir im Seelsorgeteam, die Ministrantenschar, die JuBla und viele jüngere und ältere Pfarreimitglieder dich als warmherzigen, kompetenten und musikalischen Jugendseelsorger, der jedem Menschen auf Augenhöhe und mit Offenheit begegnet, vermissen werden; fröhlich, weil du ein fröhlicher Mensch bist und mit dieser Fröhlichkeit ansteckst und darum auch dein Abschied unter diesem Vorzeichen stehen wird. Nicht zuletzt auch, weil viele sich trotz weinendem Auge auch mit dir freuen, dass sich mit deiner neuen Stelle in Basel dein Wunsch erfüllt, wieder zurück in die Heimat zu wechseln.

Du hinterlässt viele Spuren in der Pfarrei und vor allem in den Kindern und Jugendlichen, mit denen du in den gut fünf Jahren unterwegs warst. Den Schülern bleibst du wahrscheinlich als der Unti-Lehrer mit den vielen Liedern und Instrumenten in Erinnerung, die Minileiterinnen und -leiter wissen manche Anekdoten zu erzählen von erlebnisreichen Weekends und spannenden Ausflügen, von entspannten und turbulenten Höcks, von Herausforderungen im Mini-Team und deinem hilfsbereitem Zur-Seite-Stehen. Franziska Steinberger und Amina Hug von der JuBla haben es so formuliert:

Scho im Summerlager,
zweituuusig und elf,
händ miir ganz schnäll gmerkt,
de Maa isch e Hilf.

Bi strömendem Räge
Lüt de Sarasani bald flach,
Dänn chunnt de super Patrick
und baut es nöis Dach.

Wenns gar nüme gaat,
und d JuBla i de Noot,
dänn chunnt öise Stürmaa
und bringt öis is Loot.

Wetsch öppis bespräche,
dänn lüüt em doch aa.
Du muesch aber wüsse,
s chan guet e Stund gaa.



Patrick Graf im September 2015 bei der 72h-Aktion mit der Jubla. (zvg)

Er spielt gern Gitarre
am Aabig am Ffür,
Isch d Arbet erledigt,
gits mit de Leiter (ab 16) es Pier.

Im Seelsorgeteam haben wir deine breiten Kompetenzen sehr geschätzt. Mit deinem theologischen Hintergrund und deiner grossen pastoralen Erfahrung warst du uns ein wertvoller Gesprächspartner nicht nur bezüglich Jugendarbeit und Unti, sondern in allen Themen des Pfarreilebens. In den ersten Monaten als neue Gemeindeleitung bist du uns darüber hinaus eine segensreiche Stütze gewesen beim Hineinwachsen in die Pfarrei. Danke auch dafür!

Friedenslicht-Ankunft in Zürich City

Am Sonntag, 13. Dezember, erwarten wir am Schiffsteg Bürkliplatz das Friedenslicht. Mit Harfenmusik von Patricia Meier und dem Schülerensemble «Harpeggia» sowie dem Chor «JC-Newton». Rahmenprogramm ab 16 Uhr. Eintritt frei.

Und wenn ein handwerkliches oder sonstiges praktisches Problem anstand, ging das «Fragen wir mal Patrick!» immer schnell über die Lippen. Alle Mitarbeitenden vertrauten darauf: Der Mann weiss Rat. Nie wurden wir enttäuscht. Deine innere Ruhe – solange es nicht um quälende Lagerabrechnungen ging – packen wir in unseren Rucksack und werden ihr Sorge tragen, genauso wie so manchen Liedern, die du uns bei deinen Musikprojekten oder beim morgentlichen Singen zum Beginn der Teamsitzung ins Herz gepflanzt hast.

Wir wünschen dir, dass auch in der neuen Pfarrei Zeit für Musik ist und bleibt und hoffen, dass sich zukünftig andere Menschen an der wohltuenden Zusammenarbeit mit dir so erfreuen wie wir es konnten. Von ganzem Herzen Dankeschön für deinen vielfältigen Einsatz in der Pfarrei Johannes XXIII., von dem es noch so vieles zu erzählen gäbe!

Eines deiner liebsten Reiseziele ist Irland und so möchten wir dir einen irischen Segenswunsch mitgeben auf deinen weiteren Weg:

*Gott segne und behüte dich.
Er lasse dich vertrauen seinen Gesten
der Liebe,
allen Zeichen seiner Nähe und der Kraft,
die uns hält.*

Wir laden alle Pfarreiangehörigen und Weggefährtinnen und -gefährten von Patrick aus den letzten Jahren ganz herzlich ein zu seiner Verabschiedung am Sonntag um 9.30 Uhr in der Limi!

*Hella und Gregor Sodies
im Namen des ganzen Pfarreiteams und
Pfarreirates, der Minis und der JuBla*